

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09306841
<b>Kreis</b>	Mittelsachsen
<b>Gemeinde</b>	Penig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Reitzenhainer Straße 11 (neben)
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Penig * 124

### Kurzcharakteristik

Stadtscheune; Bruchsteinmauerwerk mit Porphyrtuffelementen, zweittorig, letztes Zeugnis der ehemaligen Scheunenbauten in der Chemnitzer Vorstadt, stadtgeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Bei der wohl in der zweiten Hälfte des 18. Jh. entstandenen Stadtscheune handelt es sich um einen Bau in Bruchsteinmauerwerk mit hohem Krüppelwalmdach. Die Gebäudeecken und schmalen Fensteröffnungen sind mit Werkstein in Porphyrtuff eingefasst. Straßenseitig öffnet sich die Scheune mit zwei großen Schiebetoren. Der östliche Giebel ist in Fachwerk ausgeführt.

Das Objekt ist eines der letzten authentischen Zeugnisse der im Bereich der Chemnitzer Vorstadt einst vorhandenen Scheunenanlagen. Es verweist auf die kleinstädtische Lebens- und Wirtschaftsweise in der Vergangenheit, bei der das Ackerbürgertum noch eine wichtige ökonomische Grundlage bildete. Dadurch erlangt es einen stadtgeschichtlichen Zeugniswert.

LfD/2019

**Datierung** 2. Hälfte 18. Jh. (Stadtscheune)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** **F 09306841 A**  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf**  
**Beschreibung** Stadtscheune

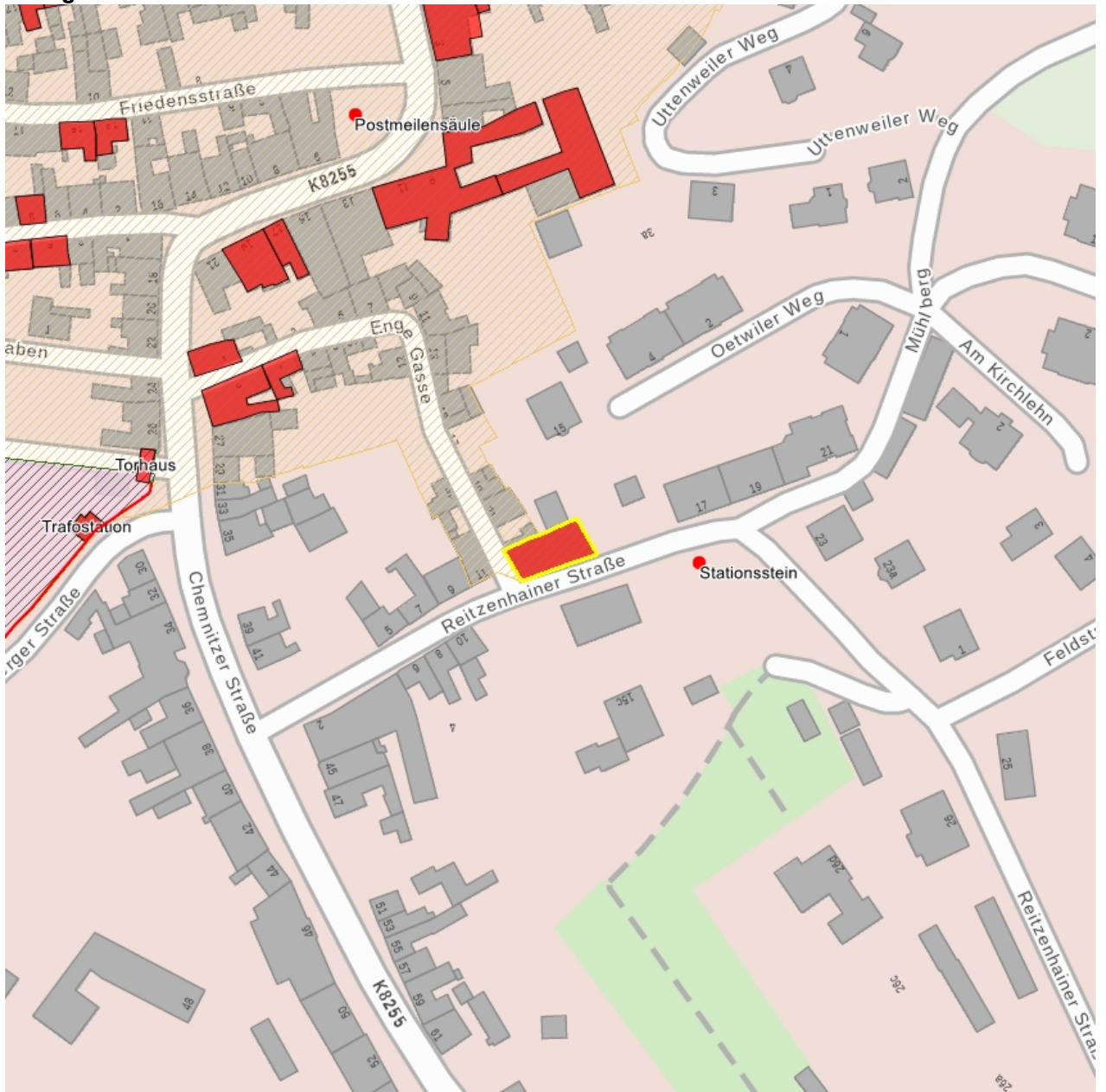


**Fotonummer** **F 09306841 B**  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf**  
**Beschreibung** Stadtscheune



**Fotonummer** **F 09306841 C**  
**Aufnahmejahr** 2018  
**Fotograf**  
**Beschreibung** Stadtscheune, Rückseite

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

